

Absender:

**CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat
322**

25-26654

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Alter Postweg in Wenden - Sicherheit muss Vorrang haben

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.10.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Nördliche Schunter-/Okeraue (zur 28.10.2025
Beantwortung)

Status

Ö

Sachverhalt:

Angesichts der Ausweisung der Straße "Alter Postweg" als verkehrsberuhigter Bereich mit Parkmöglichkeiten auf nur dafür vorgesehenen und entsprechend gekennzeichneten Stellflächen sowie der Entfernung der weißen Markierung des Schutzbereichs für Fußgänger sind inzwischen zahlreiche Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern des Ortsteils Wenden und Anwohnern der besagten Straße (z.T. auch in der letzten Bezirksratssitzung) erfolgt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wann wird der markierte Parkplatz im südlichen Bereich der Straße "Alter Postweg" in unmittelbarer Nähe des Zebrastreifens in der Hauptstraße versetzt, so dass Fußgänger die Hauptstraße (aus dem Alten Postweg kommend) unproblematisch und sicher überqueren können? Das gilt auch für die umgekehrte Richtung. Es sei der Hinweis erlaubt, dass gerade auch Schulkinder diesen Weg intensiv nutzen.
2. Wie gedenkt die Verwaltung mit dem insbesondere von älteren Menschen vorgetragenen Gefährdungspotenzial umzugehen, das insbesondere durch die entfernte Markierung zugenumommen hat und sehr zur Verunsicherung älterer Menschen beiträgt, insbesondere wenn Mobilitätshilfen wie Rollstühle, Rollatoren und Gehstöcke benutzt werden müssen?

gez.

Heidemarie Mundlos, Sabine Schmiedler, Antje Maul

Anlage/n:

keine